



Sonnabend 10. Juni 2023 **Die Zeichnerin Paula Modersohn-Becker**

Paula Modersohn-Becker zählt mittlerweile unumstritten zu den wichtigsten Positionen der Moderne zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Doch, dass der Weg dahin nur durch das akribische Zeichnen der Malerin möglich war, war bisher unbekannt. Insgesamt 1328 Blätter sind von Paula Modersohn-Becker erhalten. In dieser Präsentation werden 130 davon gezeigt. Ob es die erste Aktzeichnung der 16 Jahre jungen Paula Becker ist, beeindruckende Porträts der Worpssweder Bevölkerung, experimentellen Stadtskizzen von ihren Paris-Aufenthalten 1903 und 1905 oder beeindruckende Kompositionsskizzen aus ihrem Todesjahr 1907 - die Führung gibt einen Überblick von der gesamten Schaffenszeit der Künstlerin. - Unter den Ausstellungsstücken befinden sich zahlreiche Kunstwerke, die noch nie oder seit Jahrzehnten nicht mehr öffentlich ausgestellt waren. Der große Umfang und die Empfindlichkeit des Materials Papier machen dieses Ausstellungsprojekt zu einem äußerst seltenen und aufwändigen. Denn nach Ende der Laufzeit kehren die 130 Papierarbeiten auf unbestimmte Zeit zurück in die Depots und sind für die Öffentlichkeit nicht mehr zugänglich.

Paula Modersohn-Becker Museum, Böttcherstraße 6-1

Beginn der Führung 11.30 Uhr, geführt von Regina Gramse

Treffpunkt im Eingangsbereich des Museums ab 11.20 Uhr

(ermäßigter Eintrittspreis 8€, die Führungsgebühr wird von der GEW übernommen)

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

bitte meldet euch bei Teilnahmewunsch per Mail oder telefonisch namentlich zur oben genannten Führung in der Geschäftsstelle an!

Bei Verhinderung bitten wir um Abmeldung.

Telefon: 04241 - 9217320

e-mail: gew.kv.diepholz@t-online.de